

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 3 (1916)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hahnloser werden stets mit der Kunstpflege in der Schweiz aufs engste verknüpft bleiben, und zwar, was besonders hervorzuheben ist, mit der Pflege der modernen Kunst, so daß gerade Maler kaum anderswo reichere Anregung finden können. Die Reinhart-Säle ermöglichen zum erstenmal einen Überblick über das Gesamtschaffen von Karl Hofer und Hermann Haller; im Depositensaal findet sich eine prächtige Sammlung französischer und nach ihnen orientierter schweizerischer Maler, darunter ein herrlicher Renoir und viele andere, die für ein Jahr vorläufig deponiert sind. Eine Perle des Museums bildet in jeder Beziehung der Anton Graff-Saal.

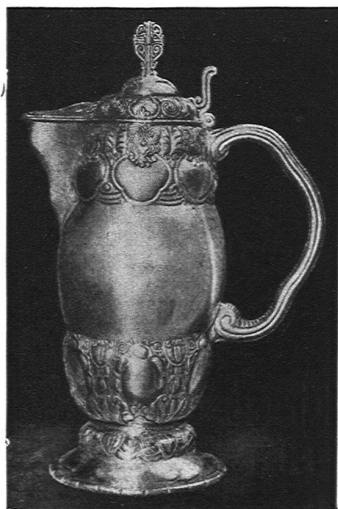
Wir werden im laufenden Jahrgang des „Werk“ noch wiederholt auf das neue hervorragende Museum zu sprechen kommen, auf dem, wie auf dem Berner Münster, die stolzen Worte „Mach's na!“ stehen sollten. Möchte der Geist, aus dem heraus sein Entstehen möglich wurde, immer weitere Kreise erfüllen in unserm Schweizerlande! H. Bl.

Basler Gewerbeschau. Bei der Einrichtung der kommenden Gewerbeschau hat sich die Direktion des Gewerbemuseums, unter deren Leitung das ganze Unternehmen gestellt ist, das Ziel gesetzt, die qualitative Leistungsfähigkeit des Basler Gewerbes nicht nur einem möglichst großen Besucherkreis vorzuführen, sondern sie auch durch geeignete Ausstellungstechnik in jeder Beziehung zu heben und zu steigern. Um dem Gewerbe jene Anregung, die von einer erfolgreichen Ausstellung auszugehen pflegt, recht lange Zeit angedeihen zu lassen, hat man eine Abhaltung in mehreren Serien vorgesehen, deren erste Ende Februar eröffnet wird. Alle miteinander sollen einen Überblick von volkswirtschaftlicher und kultureller Tragweite bieten, der alle wesentlichen Basler Erzeugnisse von der Kleinkunst bis zur Großindustrie umfaßt.

Diese erste Serie, zu der sich etwa fünfzig Basler Firmen und Kunsthandwerker angemeldet haben, und zu der auch etliche auswärtige eingeladen sind,

Die geehrten Abonnenten sind gebeten, bei ihren Bestellungen stets auf „Das Werk“ Bezug zu nehmen.

Zigarren-Import L. A. BERTHOUD, BERN
 am Hirschengraben
 Havana-, Hamburger-, Bremer-Zigarren
 In- und ausländische Zigaretten u. Tabake
 Alleinverkauf der Marke J. V. Widmann



Gebr. Baltensperger
 Goldschmiede
 Zürich
 Werkstatt für handgetriebene
 Arbeiten in Edelmetall
Kirchen-Service



A. BANGERTER & C^{IE}, LYSS
 Zementwaren und Kunststeinwerke
 Fabrikation von Kunststeinen
 Imitation beliebiger Gesteinssorten, sowie Herstellung von Betonwerksteinen in
 freigewählter und künstlerischer Ausführung, ohne Natursteinnachahmung
 Fabrikation von Zementsteinen u. Zementröhren
 ENORME LAGER
 Schweizerische Landesausstellung Bern 1914: GOLDENE MEDAILLE

von deren vorbildlichen Leistungen besondere Anregung erwartet werden darf, soll namentlich die vielseitigen Entwicklungsmöglichkeiten aufweisen, die im Basler Gewerbe liegen. Die Loslösung von alten verstaubten Traditionen und die Bildung eines neuen sicheren Geschmackes in den verschiedensten Zweigen der Handwerkskunst, wie Graphik, Metallarbeit, Textilkunst und Holzindustrie wird hier vor allem angestrebt. Dabei richtet sich das Augenmerk bei Formgebung und Schmuck namentlich auf klaren Ausdruck der Materialschönheit in sinngemäßer Technik. Dem Besucher soll aber, damit er sich über die Zusammenhänge von Form und Technik Rechenschaft geben kann, nicht nur das fertige Produkt gezeigt werden, sondern auch dessen Werdegang, man wird zu diesem Zweck

kleine Werkstätten in der Ausstellung einrichten und beständig in Betrieb erhalten; die Erfahrung hat längst gezeigt, wie sehr die Urteilsfähigkeit des Publikums in geschmacklichen und in gewerblichen Dingen durch solche Vorführungen gefördert wird.

Eine zweite Serie wird dann ausschließlich dem Basler graphischen Gewerbe gewidmet sein.

Darauf folgt eine Ausstellung billiger Möbel, und zwar in zwei Abteilungen, einer für Maschinenmöbel und einer für handgefertigtes Hausrat.

Die vierte Serie wird Metallarbeiten jeglicher Art umfassen; mit der fünften Serie, einer Basler Textilausstellung, wird die Gewerbeschau ihr Ende nehmen.

Wir werden auf diese weiteren Serien noch des näheren hinweisen.

J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

Centralheizungen

aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.

Buch- und Kunstdruckerei

Benteli A.-G.

Bümpliz-Bern

Telephon: Bern 27.74 / Bümpliz 82.54

Anfertigung sämtl. kaufmännischen Drucksachen in kürzester Zeit und in modernster Ausstattung.

HERM. LÖFFLER, ZÜRICH 3

Mech. Bauschlosserei

Eisenkonstruktion und Gitter aller Art :: Reparaturen von Holz- und Stahlblechrolläden

Telephon :: Postcheckkonto

Atelier
Metzger
Zürich

Sanitäre
Reparaturen
Anlagen
Centralheizungen!

Rathgeb & Mayer
• ZÜRICH •
BADENERSTR. 60. TEL: 5458.



Kirsch & Fleckner
FREIBURG (Schweiz)

Atelier für Glasmalerei
und Kunstverglasung

Kirchenfenster
Wappenscheiben

Restauration und Kopien alter
Glasgemälde

Skizzen und Devise auf Verlangen

GOLDENE MEDAILLE
Schweiz. Landesausstellung Bern 1914